Evangelische Kirchengemeinde Essen-Rüttenscheid

Gemeindebrief

Ausgabe März - Mai 2023

Inhalt

Impressum	2
Vorwort / Aus dem Presbyterium	3
Andacht	4
Gottesdienste	6
Besondere Gottesdienste	9
Bibel- und andere Kreise	12
Kinder und Jugend	13
EMO	14
Ausstellungen	15
Musik	16
Frauen und Männer	17
Senior*innen	18
Gehörlosengemeinde	20
Nachruf	21
Aus dem Kirchenkreis	22
Amtshandlungen	23
Geburtstage	24
Gern gesehene Gäste	28
Adressen	30
Kirche im Netz - Kirche vor Ort	32

Impressum

Herausgeberin:
Evangelische Kirchengemeinde
45130 Essen-Rüttenscheid
Julienstraße 39

Verantwortlich:
Das Presbyterium der
Ev. Kirchengemeinde
Essen-Rüttenscheid,
Öffentlichkeitsausschuss

Redaktionsanschrift:
Evangelische Kirchengemeinde
Julienstraße 39
45130 Essen-Rüttenscheid

Satz und Grafik:
Herman-Josef ten Thije

Druck:
gilbert design druck
werbetechnik GmbH
Witteringstraße 20-22
45130 Essen
Auflage: 6.000 Stück

Titelbild:
Jörg Herrmann

Die Bankverbindung unserer Kirchengemeinde, über die alle Zahlungen, also z. B. auch Teilnehmerbeiträge, Mietverträge und Abbuchungsaufträge jeglicher Art abgewickelt werden.

Das Konto bei der KD-Bank eG, Dortmund lautet:
IBAN:
DE93 3506 0190 5995 1230 04
BIC: GENODED1DKD

Weitere Termine und Ergänzungen zum Gemeindebrief finden Sie tagesaktuell auf:

www.reformationskirche.de

Jetzt ist es geschafft:
Mit diesem Gemeindebrief sind wir wieder zur gewohnten Erscheinungsweise zurückgekehrt und haben damit alle Lücken und terminlichen Turbulenzen, die Corona mit sich brachte, hinter uns gelassen.
Ab jetzt werden wir Sie und Euch wieder alle drei Monate über Aktuelles und Entwicklungen in unserer Gemeinde informieren.

Darüber hinaus bietet unsere Website reformationskirche.de immer die aktuellsten Termine und Informationen zu den Veranstaltungen in unseren Räumen. Einmal im Monat bieten wir mit unserem Newsletter einfach und bequem die Möglichkeit, ganz nah am Geschehen zu sein.
Rückblicke, Einladungen, wichtige Informationen und Neuerungen – immer frisch aus erster Hand. Zum kostenlosen Abonnement gelangen Sie über den QR-Code auf dieser Seite.

Die Einführung der Umsatzsteuer für alle Körperschaften des öffentlichen Rechts – und somit auch für unsere Kirchengemeinde – ist nochmals verschoben worden und wird jetzt wohl zum 01. Januar 2025 umgesetzt. Da wir die verbleibende Zeit auch zum 'Üben' nutzen wollen, wird der Verwaltungsaufwand allerdings bereits jetzt so manche Kraft binden.

Unser Presbyterium hat beschlossen, alle Kirchensteuereinnahmen, die auf Grund der Besteuerung der ausgezahlten Energiepauschale eingehen, für das Projekt "Warm & herzlich. Kirche für Magen & Seele" im Bereich der Altstadtgemeinde zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen zur Aktion finden sich hier:
kirche-essen.de

Und dann wirft die Presbyteriumswahl im Februar 2024 ihre Schatten voraus. In den nächsten Monaten werden wir entscheiden, wie viele Stellen das zukünftige Presbyterium haben wird und wie die Wahl ablaufen soll. Vielleicht haben Sie selbst Interesse an der Mitarbeit oder kennen Sie jemanden, die oder den Sie vorschlagen möchten? Dann melden Sie sich bitte bei mir (77 46 99 joerg.herrmann@ekir.de).

Im Namen des Presbyteriums wünsche ich Ihnen und Euch eine bunte Frühlingszeit und gesegnete Ostertage.

Ihr und Euer Jörg Herrmann

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?

Römer 8,35 / Monatsspruch März 2023

Verlässliches tut gut.
Denn es schafft Vertrauen,
schenkt einem Halt,
lässt einen zur Ruhe kommen
in allen Wirren der Zeit
und dieser Welt,
das ermutigt und bestärkt.

Verlässliches tut gut.
Auf welchem Weg ich auch
unterwegs bin,
wohin mich meine Füße
und mein Herz auch tragen,
welche Umwege und Sackgassen
ich auch einschlage.
Es gibt diesen einen Punkt,
der bleibt,
an dem ich mich festmachen,
an dem ich mich orientieren,
an dem ich sein kann.
Einfach so.
Mit allem, was mich ausmacht.

Verlässliches tut gut.
Auch wenn mich das Leben einmal mehr
auf Wege führt,
mir und anderen Dinge beschert,
die so nicht eingeplant,
so nicht gewollt,
so nicht vorstellbar gewesen sind.
Dann braucht es
um so mehr
einen Orientierungspunkt,
eine Möglichkeit zum Festhalten,
zum Ausrichten,
zum Kraft schöpfen.

Wenn die Nachrichten des Tages
und die Geschehnisse
um mich herum
mich einmal mehr
sprachlos zurücklassen.
Das kann doch nicht,
das darf doch nicht wahr sein.

Denn es kommt einfach viel
so auf uns zu,
drängt sich dazwischen,
stellt sich quer zu allem,
was uns lieb und wichtig ist,
fällt uns zwischen die Füße,
verunsichert
und gibt der Angst neue Nahrung.
Immer und immer wieder.

Verlässliches tut dann Not.
Patentrezepte,
Allheilmittel,
Zauberworte
sind dann noch schwieriger
als auch sonst schon.
Und da scheint unser Pauluswort
keine Ausnahme zu sein.

Wird hier nicht
gegen jeden Augenschein,
gegen jedes Erleben,
gegen jede neue Sprachlosigkeit
einmal mehr
ein solches Zauberwort
aus der Tasche gezogen?

Quasi ein Pflaster
für und gegen alles,
möglichst schön bunt
mit Märchenmotiven darauf
oder irgendetwas anderem
Hoffnungsvollen?

Kommt da nicht wieder
der Pinsel des Vergessens daher,
der im Nu alles schönfärbt,
was uns eben noch
schwer im Magen lag?

Doch Paulus ruft uns
ins Gedächtnis,
was aller Welt
vor Augen
und Ohren stehen müsste:

diesen Gott,
der mit seiner Liebe
in diese Welt eingezogen ist.
Ein für allemal.
Ganz eindeutig segensreich.
Für Dich und für mich.
Und für alle Welt.

Es ist diese Liebe,
die ein anderes Licht
auf diese Welt
und mein Leben wirft.

Diese Liebe,
die ins Licht holt,
was wir gerne übersehen
oder mal wieder in aller Hektik
daran vorbeieilen:

All diese kleinen
und flüchtigen Momente,
die uns doch im
Innersten berühren,
die uns
mit der Nase darauf stupsen,
wo das Dunkel
noch nicht alles verschluckt hat,
wo Dinge gelingen,
Begegnungen, Menschen
und Verhältnisse heilen,
wo Liebe geschieht
mitten unter uns.

Diese Liebe,
die heilen kann,
zusammenführt,
wachsen und gedeihen lässt,
was allen nutzt.

Diese Liebe tut gut.
Gerade, weil sie
nicht vertuscht und
in den schönsten Farben malt,
was einem die Sprache verschlägt.

Sondern weil sie
beim Namen nennt,
was im Namen dieser Liebe
nicht sein kann
und nicht sein darf.

Und weil diese Liebe mehr ist
als ein flaues Gefühl im Magen
samt dazugehörigem
Hormonüberschuss.

Diese Liebe nimmt uns
in Verantwortung.
Verantwortung füreinander
und für diese Welt.

Und sie lässt miteinander
und füreinander
aufleben – im besten Sinne des
Wortes.

Verlässliches tut Not.
Verlässliches tut gut.

Für beides steht unser Gott ein.
Ganz unzweifelhaft liebevoll.

Aber kann nicht auch hier
wieder etwas
dazwischen kommen?
Kann nicht auch hier
wieder etwas
uns einen Strich
durch die Rechnung machen?

Die Antwort des Paulus
ist eindeutig:
nichts, aber rein gar nichts.

Foto: Jörg Herrmann

Weder Engel,
noch Gewalten,
weder Gegenwärtiges,
noch Zukünftiges,
weder Hohes noch Tiefes,
noch irgendein Geschöpf
können das tun.

Denn die Liebe Jesu Christi trägt -
durch diesen Tag,
die kommende Nacht,
durch unser Leben.

Verlässliches tut gut.
Weiß Gott.

Ihr und Euer Pfarrer
Jörg Herrmann

KIRCHE MIT KINDERN

Kindergottesdienst in Rüttenscheid

Seit Oktober letzten Jahres gibt es wieder einen Kindergottesdienst in unserer Gemeinde.
Wir beginnen an jedem Sonntag außerhalb der Schulferien um 11 Uhr in der Reformationskirche.

Die Kinder gehen dann mit dem KiGo-Team in ihren Kindergottesdienstraum, um dort 'ihren' Gottesdienst weiter zu feiern:
Mit einer biblischen Geschichte, Liedern und Gebeten, die auf die Kinder abgestimmt sind.
Gemeinsam Gottesdienst feiern und Gemeinschaft erleben.
Anschießend treffen sich alle in der Reformationskirche oder spätestens beim Kirchencafé im großen Saal wieder.

Als Eltern können Sie ihre Kinder begleiten oder den Gottesdienst in der Reformationskirche mitfeiern – wie Sie möchten.
Und im Fall des Falles ist der Weg nicht weit: der Begegnungsraum - unser Kindergottesdienstraum - liegt gleich neben dem Kirchsaal.

Wenn ein Familiengottesdienst stattfindet, bleiben wir alle im Kirchraum zusammen.

Wir laden herzlich zu unserem Kindergottesdienst ein.
Weitersagen ist ausdrücklich erwünscht!

Wenn Sie Interesse zur Mitarbeit und oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte gerne an mich:
telefonisch unter 77 46 99 oder per mail
joerg.herrmann@ekir.de

Ich freue mich auf Sie und Euch,

Ihr und Euer Jörg Herrmann

Gottesdienstplan März - Mai

Sonntags in der Reformationskirche um 11 Uhr

März 2023			
Tag	Uhrzeit	Besonderheiten / Ort	Liturg:in
03.03. | Freitag	16.30	Weltgebetstag (WTG)	Grüneklee-Herrmann + WGT-Team
05.03. | Sonntag	11.00	zusätzlich KiGo	Grüneklee-Herrmann
12.03. | Sonntag	11.00	zusätzlich KiGo	Herrmann
17.03. | Freitag	14.30	im GZI	Grüneklee-Herrmann
19.03. | Sonntag	11.00	zusätzlich KiGo	Siemens-Weibring
26.03. | Sonntag	11.00	Vorstellung der Konfirmand*innen	Grüneklee-Herrmann

April 2023			
Tag	Uhrzeit	Besonderheiten / Ort	Liturg:in
02.04. | Freitag	11.00	-	Herrmann
06.04. | Donnerstag	18.00	mit Abendmahl	Herrmann
07.04. | Karfreitag	11.00	mit Kirchenchor	Herrmann
08.04. | Karsamstag	21.00	Familiengottesdienst	Grüneklee-Herrmann
09.04. | Ostersonntag	11.00	mit Gospelchor	Grüneklee-Herrmann
10.04. | Ostermontag	11.00	im GZI	Herrmann
16.04. | Sonntag	11.00	-	Müller
23.04. | Sonntag	11.00	zusätzlich KiGo	Heun
30.04. | Sonntag	11.00	zusätzlich KiGo	Siemens-Weibring

Mai 2023			
Tag	Uhrzeit	Besonderheiten / Ort	Liturg:in
07.05. | Sonntag	11.00	zusätzlich KiGo	Herrmann
13.05. | Samstag	14.00	Konfirmation	Grüneklee-Herrmann
14.05. | Sonntag	11.00	Konfirmation	Grüneklee-Herrmann
16.05. | Dienstag	18.00	Taizé-Andacht, mit Kirchenchor	Grüneklee-Herrmann + Stodt-Serve
18.05. | Donnerstag Himmelfahrt	11.00	mir Ruhrsound-Orchester	Grüneklee-Herrmann
19.05. | Freitag	14.30	im GZI	Grüneklee-Herrmann
21.05. | Sonntag	11.00	mit Ausstellungseröffnung und Kigo	Grüneklee-Herrmann
28.05. | Pfingstsonntag	11.00	Familiengottesdienst	Siemens-Weibring
29.05. | Pfingstmontag	11.00	Jubelkonfirmation, mit Kirchenchor	Herrmann

Schulgottesdienste		
Käthe-Kollwitz-Grundschule	Temine auf Anfrage	Grüneklee-Herrmann
Sternschule, Grundschule	Temine auf Anfrage	Grüneklee-Herrmann
Helmholtz-Gymnasium	Temine auf Anfrage	Grüneklee-Herrmann
Maria-Wächtler-Gymnasium	Temine auf Anfrage	Grüneklee-Herrmann
Bertha-von-Suttner-Realschule	Temine auf Anfrage	Grüneklee-Herrmann

Seniorenheime		
St. Martin	alle zwei Monate, donnerstags um 16.30 Uhr	Herrmann
Mundus-Seniorenresidenz	monatlich, freitags um 15 Uhr	Grüneklee-Herrmann
St. Andreas	alle zwei Monate, freitags um 10 Uhr	Grüneklee-Herrmann
DRK-Heim	monatlich, dienstags um 10 Uhr	Heun

Weltgebetstag am 3. März

„Glaube bewegt“

Willkommen beim Weltgebetstag

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. In über 150 Ländern der Erde wird der Gottesdienst an jedem 1. Freitag im März gefeiert.

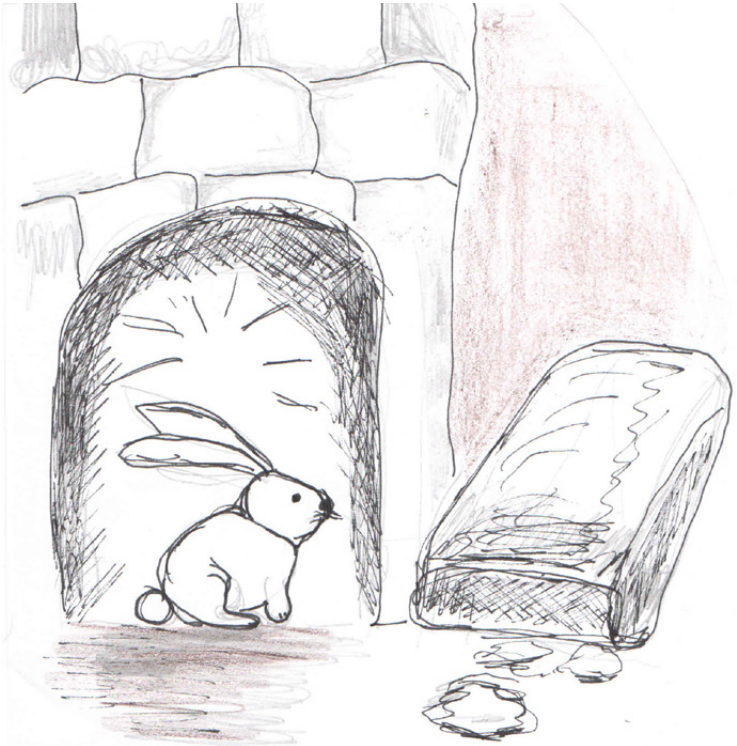
In diesem Jahr haben Christinnen aus Taiwan die Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag verfasst.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner*innen zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Taiwan ist ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

„Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Die Frauen aus dem kleinen Land laden uns ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Herzliche Einladung zum Kaffeetrinken mit Information am 3. März um 15 Uhr im Saal der Reformationskirche.
Anschließend: Ökumenischer Gottesdienst um 16.30 in der Reformationskirche

Die Nacht, in der es Ostern wurde



**Herzliche Einladung zur Osternacht-Feier
und zum Familiengottesdienst
in der Reformationskirche
am Samstag vor Ostern, dem 8. April**

In diesem Jahr beginnen wir endlich nach der langen Coronapause die Osternacht wieder gemeinsam im Großen Saal um 19 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen. Dazu bringen Sie bitte etwas von zu Hause mit: einen Salat, Käse, Obst, usw. Wir selbst werden Fladenbrote und Getränke besorgen.

Anschließend basteln wir Osterkerzen und Oster-Fensterbilder und stimmen uns auf die Nacht ein. Um 21 Uhr beginnt der Familiengottesdienst in der Kirche. Anschließend wollen wir das Osterlicht aus der Kirche nach draußen in den Hof nehmen, wo wir ein kleines Osterfeuer entzünden.

Gedanken zur Passion

Im März laden wir herzlich zu 'Gedanken zur Passion' ein.

Musik, Nachdenkliches, ein Bild –
ein kurzes Innehalten in der Passionszeit.

Die genauen Termine sind :

Donnerstag, 16. März, 17 Uhr
Donnerstag, 30. März, 17 Uhr

im Gemeindezentrum Isenbergstraße.

Konfirmationen und neuer Konfikurs

In diesem Jahr feiern wir die Konfirmationen am Samstag, den 13. Mai um 14 Uhr und am Sonntag, den 14. Mai um 11 Uhr in der Reformationskirche.

Die Konfirmand*innen werden sich mit ihren bunten Friedensbrettern im Familiengottesdienst am 26. März um 11 Uhr vorstellen, anschließend findet dann auch die Anmeldung zum neuen Konfikurs statt.

Eingeladen sind hierzu in der Regel die Jugendlichen, die zwischen dem 01.08.2009 und dem 31.10.2010 geboren wurden und/oder z.Zt. in die 7. Klasse gehen.

Sollten Sie aus Versehen keine schriftliche Einladung zur Anmeldung erhalten, melden Sie sich bitte bei Frau Weber in unserem Gemeindebüro Tel. 78 10 71 oder kommen einfach am 26. März um 11 Uhr mit Ihrer Tochter/Ihrem Sohn vorbei.

Der neue Konfikurs startet am Dienstag, den 23. Mai um 16 Uhr im EMO.

Auf Euch freuen sich Gaby Hoffmann vom EMO und Sabine Grüneklee-Herrmann

---

Jubelkonfirmation 2023

Wir laden wieder herzlich zu unserer Jubelkonfirmation ein:
Ob Sie vor 50, 60 oder 70 Jahren konfirmiert wurden oder einfach so an Ihre Konfirmation erinnert werden wollen, Sie sind herzlich eingeladen, dieses Jubiläum mit uns in einem Gottesdienst und anschließendem Mittagessen in der Reformationskirche zu begehen.

Wir feiern am
Pfingstmontag, den 29. Mai 2023, um 11 Uhr in der Reformationskirche.

Bitte melden Sie sich frühzeitig bei Frau Weber im Gemeindebüro an:
maike.weber@ekir.de oder telefonisch unter 78 10 71.

Übrigens:
Zukünftig werden wir in allen ungeraden Jahren am Pfingstmontag eine Jubelkonfirmation feiern.

Mit Leib und Seele beten - Inklusiver Bibelkreis

Biblische Geschichten mit allen Sinnen erleben

Einmal im Monat treffen wir uns in der Reformationskirche.
Nach einem lockeren "Ankommen" setzen wir uns um eine Mitte und nähern uns gemeinsam auf vielfältige Weise einer biblische Geschichte.

Dabei wollen wir uns auch Zeit füreinander nehmen, einander zuhören und uns gegenseitig stärken und Gemeinschaft im Sinne der Bibel erleben.

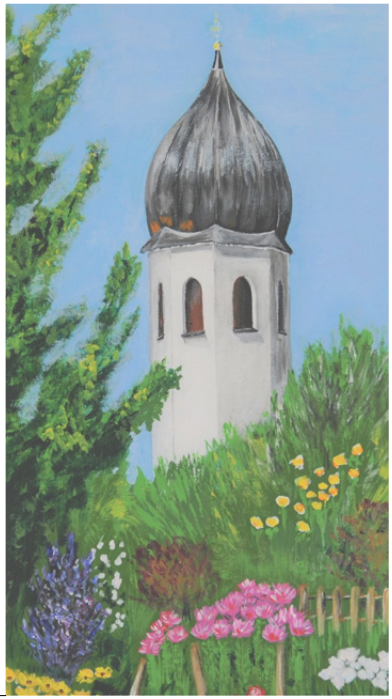
Wir freuen uns auf Euch!

Eure und Ihre
Sofie Schroeder
sofie-schroeder@t-online.de
und
Sabine Grüneklee-Herrmann
Tel. 77 46 99

Jeweils von 18-19.30 Uhr.

Unsere nächsten Termine:

Montag, 20. März
Montag, 24. April
Montag, 15. Mai



Rüttenscheider Tischgespräche

Seit Januar beschäftigen wir uns mit 'Gottesbildern'.Gottesbilder, die wir persönlich haben, wie die Bibel davon erzählt, welche Rolle das 2. Gebot (das sogenannte 'Bilderverbot') dabei spielt und wie die Kunst damit umgegangen ist.

Im März werden wir dieses Thema noch weiterführen.

Über die weiteren Themen entscheiden die Teilnehmenden.
Aktuelle Informationen dazu finden Sie auch immer auf unserer Webseite: reformationskirche.de

Die nächsten Termine:

14. März, 18. April und 09. Mai jeweils von 18.30 - 20 Uhr im Raum U2 (1. OG) im Zentrum der Reformationskirche.

Jeder Abend steht für sich und kann unabhängig von den anderen besucht werden.

Jörg Herrmann
Telefon 77 46 99
joerg.herrmann@ekir.de

Abschied von der Trauerzeit...

Leider müssen wir Euch und Ihnen mitteilen, dass sich unsere offene Gruppe „Trauerzeit“ im November 2022 bis auf weiteres zum letzten Mal getroffen hat.

Auf der Seite des Trauernetzwerkes Essen findet Ihr und finden Sie viele weitere Angebote:
www.trauernetzwerk-essen.de

Sehr herzlich danke ich Petra Malti-Hannemann für die langjährige, sehr einfühlsame Leitung unserer Gruppe, in der wir über die Zeit viele Menschen begleiten durften.

Es war eine sehr intensive und berührende Zeit. Auch an Euch alle ein herzliches Dankeschön, die Ihr Euch eine Zeitlang mit uns auf den Weg gemacht habt...

Bleibt Ihr und bleiben Sie behütet,

Eure und Ihre Pfarrerin
Sabine Grüneklee-Herrmann

Kinderschutz im Familienzentrum Rüttenscheid

Ev. Familienzentrum Rüttenscheid

Seit dem letzten Jahr haben wir in unseren drei Einrichtungen den Kinderschutz besonders im Fokus. Wir erarbeiten mit unseren Teams institutionelle Schutzkonzepte, um unter anderem unsere pädagogische Haltung zu reflektieren und ein sicherer Ansprechpartner für die Kinder und deren Familien zu sein. In Krisen- und Gefährdungskontexten besonnen handeln, in (Verdachts-)Fällen von Kindeswohlgefährdung professionell agieren und dabei die Bedürfnisse der betroffenen Kinder und Familien nicht aus dem Blick verlieren – ist für unsere Fachkräfte eine alltägliche und wichtige Aufgabe.

Durch interne und externe Schulungen, Fallbesprechungen und Beratungen bilden sich unsere Fachkräfte aktuell fort.

Seit August 2022 arbeite ich zusätzlich als Fachberatung im Kinderschutz für unseren evangelischen Kindertagesstättenverband Essen und berate Fachkräfte in der Rolle der „Insoweit erfahrenen Fachkraft“.

Wenn Sie Fragen zu dem Thema haben, sprechen Sie uns gerne an.

Für das Familienzentrum Rüttenscheid

Mara Tabea Herrmann
Leitung KiTa Julienstraße

Das Viele-Köche-Problem

Ein Beitrag zur Finanzierung der Offenen Jugendarbeit von unserem Jugendleiter Jürgen Humburg

Verbandliche Jugendarbeit finanziert sich in aller Regel aus Zuschuss-Töpfen und Eigenmitteln des Trägers. Dafür gibt es dann inhaltliche Vorgaben eines jeden Geldgebers.

Anträge, Abrechnung, Rechenschaftsberichte und Verwendungsnachweise und zum Teil die statistische Erfassung für die jeweilig bewilligenden Stellen sind selbstverständlich, aber aufwändig.

Die Vorstellung, was Jugendarbeit tut und leistet, ist allerdings ein großes Problem, aus meiner Sicht. Da hat jede der genannten Stellen eigene Vorstellungen, die dann entsprechende Förderrichtlinien ergeben. Z.B. hatte das Problem der Verteilung rechtsgerichteter Schulhof CDs medial hohe Wellen geschlagen. In der Folge wurde Arbeit bezuschusst, die das Thema behandelte.
Die Auflösung der Kinderhorte hinterließ eine große Lücke. Danach wurden sogenannte Übermittag-Betreuungen in Jugendeinrichtungen finanziert, natürlich mit einem wesentlich schlechteren Personalschlüssel, als das in Kinderhorten der Fall war. Davon gibt es viele Beispiele, jedes Jahr neu.
Die Idee, Jugendarbeit könne ad hoc sehr problematische Inhalte, durch eine geänderte Förderung für ein Jahr, sinnvoll bearbeiten, finde ich falsch. Zumal Offene Jugendarbeit explizit nicht rein defizitär orientiert ist, sondern präventiv ausgerichtet sein soll. Nur so ist die geringe personelle Ausstattung überhaupt zu rechtfertigen.

Die Vorstellung, mit hochproblematischen Jugendlichen zu arbeiten, während man die Kindergruppen weiter anbietet, ist absurd. Niemand verlangt vom Bäcker, auch Fisch zu verkaufen, im gleichen Laden, mit dem gleichen Personal.

Hier finden sie uns im Netz:

Liebe Grüße aus dem EMO
Jürgen Humburg

„Neuer Blick auf alte Texturen“

Noch bis zum **15. Mai** zeigen wir im Zentrum der Reformationskirche Arbeiten der Künstlerin Mojgan Sadeghi Nejat.

Bereits in ihrer Kindheit bemalte die am 06.10.1969 in Teheran geborene Künstlerin die Wände ihres Elternhauses, um ihre Umgebung zu verschönern.
Sie studierte Abstrakte Malerei und war anschließend als Professorin für Malerei und Kunstgeschichte an der zentralen Universität Azad in Teheran tätig.
Ihre Motivation war hierbei vor allem, ihre Kenntnisse und Erfahrungen weiterzugeben und Menschen in ihrer Leidenschaft zu lehren.
Sie schrieb Arbeiten über den "Kontrast zwischen Raum und Form in Installation" und "Neuer Blick auf alte Texturen".
Ihre Inspiration findet Mojgan Sadeghi Nejat, die seit 2012 in Deutschland lebt, im Leben und der tiefen Gefühlswelt der Menschen. Weitere Aspekte stellen die Natur und Himmelskörper dar.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9-13 Uhr und Dienstag von 14-18 Uhr besucht werden.

Bahnhöfe im Ruhrgebiet

Und am **21. Mai** laden wir zu unserer nächsten Ausstellungseröffnung um 11 Uhr in die Reformationskirche ein.

Gezeigt werden Bahnhöfe, die der Mülheimer Heimatfotograf, Bernd Hermann, als Zeitzeugen aus unterschiedlichen Epochen festgehalten hat.
Über das Revier verteilt findet man die verschiedensten Baustile vom Dorfbahnhof bis zum Knotenpunkt mit kleinstädtischem Empfangsgebäude (Dortmund). Der Hobbyfotograf ist unterwegs, um die noch erhaltenen

Zeitzeugen der Architektur im Ruhrgebiet zu finden.
Seit 10 Jahren geht Bernd Hermann verstärkt seiner Freizeitbeschäftigung nach. Er widmet sich selbstgesetzten Themenschwerpunkten, die während seiner Stadtwanderungen entstehen. Der Beginn dieser intensiven Auseinandersetzung mit dem Ruhrgebiet war die Teilnahme an einem VHS-Kurs, in dem ein Fotodesigner der Emscher Genossenschaft seine Kenntnisse vermittelte. Es folgte die Teilnahme an Ausstellungen unter anderem in der VHS-Essen, der Villa RÜ, im Landtag in Düsseldorf, dem Konsulat in New York, dem Fotomuseum der Essener Partnerstadt Nischni Nowgorod sowie bei der Weltausstellung in Shanghai.
Die Fotografien werden bis zum 28. Juni in unserem Zentrum zu sehen sein.

Kirchenchor

Kontakt:
Ji Weon Choi: 0176-80013208
Gerlinde Kuhlmann: 0173-9159959

Unsere Kirchenmusikerin, Frau Choi, ist aus ihrer Elternzeit zurück und hat ab Januar die Chorarbeit wieder übernommen.

Nach wie vor würden wir uns über neue Chormitglieder zur Verstärkung unseres Chores freuen. Sowohl traditionelle als auch moderne Kirchenmusik sind bei uns Programm. Und in einem Chor zu singen macht Freude!

Möchten Sie Näheres erfahren, dann kontaktieren Sie eine der o.g. Rufnummern. Ansonsten schnuppern Sie einfach mal herein. Sie sind herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Proben:

Dienstags von 19.00 - 20.30Uhr.
Im Gemeindezentrum der Reformationskirche, Julienstr. 39.

Unsere nächsten Auftritte:
Karfreitag, 7. April um 11 Uhr
Taize-Gottesdienst, 16. Mai um 18 Uhr
Jubelkonfirmation Pfingstmontag, 29. Mai um 11 Uhr

Reformation Singers‘ Company

Leitung: Andrea Bako
02041-7066810
0160-4181991

www.rsc-gospel.de

RSC IN CONCERT
Unser Jahreskonzert: 4. November 2023
SAVE THE DATE

Wer nicht so lange warten will, hat schon vorher die Gelegenheit, Gospel in der Reformationskirche zu erleben:

Ostersonntag, 09. April im Gottesdienst um 11 Uhr
Samstag, 13. Mai im Konfi-Gottesdienst um 14 Uhr
Sonntag, 14. Mai im Konfi-Gottesdienst um 11 Uhr

Unsere Proben:

Die Proben sind jeden Donnerstag von 20-22.00 Uhr im Probenraum U1 der Reformationskirche.

Frauenhilfe

Die Frauenhilfe ist eine offene Gruppe unserer Gemeinde. Sie besteht schon seit über 100 Jahren und gehört dem Kreisverband der ev. Frauenhilfe in Essen an, deren diakonische Arbeit wir durch einen kleinen jährlichen Beitrag unterstützen (z.B. Beratung und Vermittlung von Müttergenesungskuren).
Frauenhilfe heute bedeutet:

- Sich regelmäßig treffen
- Gespräche führen, zuhören und sich gegenseitig Mut machen
- Sich mit verschiedenen Themen aus Theologie, Kultur und Gesellschaft beschäftigen
- Singen und Spielen
- Gemütlich Kaffee trinken und Geburtstage feiern
- Frohe Gemeinschaft genießen

Schauen sie doch einfach mal bei uns herein.

Wir treffen uns donnerstags von 14.30 - 16.30 Uhr im Zentrum der Reformationskirche.

Kontakt: Brigitte Schmiegel
Tel.: 0201 - 81 41 66 96

Nächste Termine:
09. und 23. März, 13. April, danach im 14-tägigen Rhythmus

Frauengruppe Palette

Wir sind 14 Frauen und treffen uns an jedem 2. und 4. Donnerstag im Monat in der Reformationskirche, in der Zeit von 15.00 - 17.00 Uhr.

Unser Programm - bunt, wie eine Palette - mit vielfältigen Themen aus dem kirchlichen und theologischen, dem gesellschatlichen und künstlerischen Bereich, wird gemeinsam zusammengestellt und jeweils von Refrerent*innen geleitet.
Jede ist willkommen, die eigenen Interessen einzubringen und mitzumachen.

Nächstes Treffen: 09.02.2023
Nächstes Thema: Gedächtnistraining mit Ruth Petter

Kontakt: Bärbel Scholte
Tel.: 0201 - 42 15 21

Kochclub für Männer

Der Männerkochclub, hervorgegangen aus der Evangelischen Familienbildungsstätte Essen, kocht seit 2009 monatlich in der Reformationskirche.

12 Köche im fortgeschrittenen Alter zelebrieren 4 bis 5 Menügänge, von denen wir die Highlights zum jährlichen Stiftungsessen der Gemeinde präsentieren.

Der Kochclub trifft sich in der Regel einmal im Monat samstags von 10.00 - 15.00 Uhr im Zentrum der Reformationskirche.

Nächste Termine:
29. April und 27. Mai

Kontakt: Helmut Schwab
Tel.: 0201 - 72 68 36 71

Alle Angebote finden Sie auch tagesaktuell unter "Termine" oder "Gruppen" auf **www.reformationskirche.de**

Gemeinschaft erleben im Zentrum 60plus im Isenberg-Treff

Gemeinschaft erleben und Begegnung zulassen,

dazu hatten Senior*innen in den letzten Wochen im Zentrum reichlich Gelegenheit. Neben den üblichen Angeboten im Zentrum 60plus haben sich einige neue Formate gebildet. Hier eine kleine Auswahl:

- Frau Thomas bietet jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat eine Rentenberatung an.

- Eine Nähgruppe trifft sich nun jeden 2. und 4. Freitag um 17.00 Uhr im Saal. Für diese Gruppe haben wir sogar wunderschöne Stoffballen und Schnittmuster gespendet bekommen. Die Hobbynäherinnen zauberten schöne Kunstwerke für unseren Adventsbasar.

- Eine Bastelgruppe bildete sich und trifft sich montags um 14.00 Uhr im Atelier. Auch diese Gruppe war für den Basar sehr kreativ.

- Das Format „Bildbetrachtung“, sich mit Kunst auseinandersetzen, wurde überarbeitet. Diese Kunstliebhaber*innen treffen sich nun jeden 2. Freitag im Monat um 11.00 Uhr im Saal und tauschen sich dort über Maler und deren Kunstwerke aus.

- Frau Träger bietet seit Januar 2023 jeden 3. Freitag im Monat um 17.30 Uhr eine Bewegungsstunde „Ode an die Langsamkeit“ an.

- Sehenswert war auch die Bilderausstellung von Frau Willmann zum Thema Licht. In den Bildern konnte man wunderbar die Lichtverhältnisse und Lichteinwirkungen wahrnehmen.

- Die Verbraucherscouts von der Verbraucherzentrale NRW referierten zum Thema „IGEL-Leistungen“ und Herr Schulten vom Seniorenreferat der Stadt Essen zum Thema: „Wenn die Rente nicht mehr ausreicht“.

- Lesungen und Vorträge sind ein fester und wichtiger Bestandteil in unserer Arbeit geworden.

- Erwähnen möchte ich aber auch den „Tag im Advent“ mit viel Musik, unterhaltsamen Texten vom kreativen Schreibkurs unter Leitung von Frau Mau. Grillwurst, frische duftende Waffeln, Glühwein, Wintertee und vieles mehr wurden für das leiliche Wohl angeboten. Die Basareinnahmen

in Höhe von 1.437,97€ waren für das Patenkind bei der Kindernothilfe bestimmt. Vielen Dank für den großen Einsatz und für die Spenden.

- Eine Gruppe besuchte den Weihnachtsmarkt in Soest.

Es war ein sehr harmonischer Tag mit vielen netten Gesprächen und schönen Erlebnissen.

- Die Sammelaktion für Menschen in der Flüchtlingsunterkunft bei uns im Quartier war sehr beeindruckend und die möchte ich nicht vergessen zu erwähnen. Gestrickte Socken, Süßigkeiten und Gebäck, Duschartikel, Malbücher und Stifte, Spekulatius von Bäcker Peter, Schulrucksäcke gefüllt von der Sparkasse Essen und Schulartikel von Papeterie Petersen wurden zusammen mit einem Gruß aus der Gemeinde und des Zentrum 60plus in der Flüchtlingsunterkunft abgegeben. Wir waren froh, dass wir den Menschen dort damit eine kleine Freude bereiten konnten.

- Um Seniorenangebote im Stadtteil Rüttenscheid bekannter zu machen, gründete Herr Paus einen „Runden Tisch“. Dieser Arbeitskreis mit Akteuren der Seniorenarbeit im Stadtteil beschäftigt sich mit Themen rund um das Alter.

Nun möchte ich Ihnen gerne einen kleinen Ausblick auf neue Veranstaltungen geben.

- Am 22.02.2023 findet bei uns die Sprechstunde mit der Seniorenbeauftragten Frau Hofmann statt.

- Frau Büteführ stellt ihr Kalenderbuch vor.

- Der Schiedsmann, Herr Krautschneider, besucht uns am 23.02.2023 und

- eine Lesung vom „Kreativen Schreibkurs“ mit Frau Mau findet am 25.02.2023 zum Thema „Aus Liebe“ anläßlich des Jubiläums der Diakonie statt.

- Am 07.03.2023 ab 10 Uhr findet in Kooperation mit der Kita Isenbergstraße und den Konfis wieder die SauberZauber Aktion statt.

- Die Ruhrbahn lädt uns am 16.03.2023 zu einem Bustraining mit Rollatoren ein.

- Pfarrer Herrmann bietet im Zentrum am Donnerstag, 16.03. und 30.03.2023 um 17 Uhr die Gedanken zur Passion mit Musik, Andacht und Bildbetrachtung an.

- Geplant ist auch für den Samstag, 18.03.2023, ein kleines Frühlingsfest im Zentrum mit Liedern, Texten und frischen Waffeln. Vielleicht möchten Sie ja auch Texte, wie kurze Geschichten oder Gedichte beisteuern und vortragen.

Unser ausführliches Monatsprogramm mit allen Terminen und neuen Angeboten finden Sie in der Reformationskirche, auf der Homepage der Gemeinde, am Schaukasten an der Florastraße, in der Nähe von Edeka und selbstverständlich im Zentrum 60plus im Isenberg-Treff selbst.

Über einen Besuch und vielleicht auch über Anregungen würde das Team des Zentrums sich sehr freuen.

Liebe Grüße Anke Jansen
(Leitung)

Weihnachtsgottesdienst der Gehörlosengemeinde und des Ev. Vereins Essen in der Reformationskirche

Am 2. Adventssonntag, dem 04. Dezember 2022 feierte die Gehörlosengemeinde nach zwei Jahren Corona-Pause ihren ersten Weihnachtsgottesdienst in der Reformationskirche. Der Gottesdienst war mit ca. 50 Gemeindegliedern gut besucht. Die Gottesdienstmitarbeiterinnen haben gemeinsam mit Pfarrer Emler den Weihnachtsgottesdienst mit Lesungen und Gebärdenliedern gestaltet.

Im Mittelpunkt stand die Weihnachtskrippe.
Wir erinnerten uns an die Geburt Jesu. Alle Besucher bekamen am Eingang diese Weihnachtskrippe mit Teelicht.

Auch in diesem Jahr stand in der Mitte ein runder Altar mit Teelichtern in kleinen weihnachtlichen Holzsternen, die angezündet wurden.

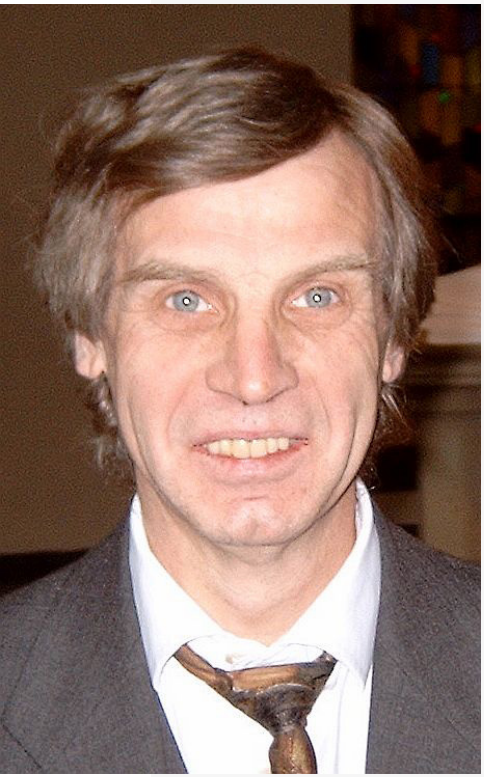
Im Kirchensaal waren Besucher von nah und fern gekommen und haben Kaffee getrunken und leckeren Weihnachtskuchen gegessen. Unsere 1. Vorsitzende Martina Meurer begrüßte unsere Vereins- und Gemeindemitglieder sowie Ehrengäste.

Martina Meurer informierte, dass wir den ersten Gottesdienst im neuen Jahr erst am 8. Januar feiern, da der erste Sonntag im Januar auf Neujahr fiel. Zum Abendessen gab es Würstchen mit Kartoffelsalat. Alle Gemeindeglieder und Besucher freuten sich, nach zwei Jahren wieder so ein schönes Weihnachtsfest feiern zu können. Alle gingen glücklich und zufrieden nach Hause.

Martina Meurer / Volker Emler

Abschied von unserem ehemaligen Küster Peter Röhl

† September 2022



Vom 1. April 1993 bis zum 31. Januar 2012 war Peter Röhl Küster in unserer Gemeinde. Er hat über die ganzen Jahre all die vielen Gemeindegruppen, die sich im Zentrum getroffen haben, liebevoll betreut, die Räume vorbereitet, Tische gedeckt und geschmückt, Kaffee gekocht, Material besorgt, Geräte aufgebaut, und am Ende alles wieder aufgeräumt. Er hatte ein offenes Ohr für die Sorgen der Menschen und hat geholfen, wo er nur konnte.

Neben den Gottesdiensten, die er als zweites großes Betätigungsfeld als Küster vorzubereiten und zu begleiten hatte, war sein größter und bleibender Verdienst sicherlich die Gründung und langjährige Leitung der Selbsthilfegruppen für Spielsüchtige, für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Familien. In unermüdlichem Eifer war er – Tag und Nacht – ansprechbar für Hilfesuchende. Er betreute straffällig gewordene Jugendliche, die in unserem Gemeindezentrum unter seiner Aufsicht Sozialstunden ableisteten. Er war bei jungen und alten Menschen gleichermaßen geschätzt und beliebt.

Als Mitarbeiterpresbyter hat er 16 Jahre lang im Presbyterium die Geschicke der Gemeinde mitbestimmt und mitverantwortet. Er hat sich bei uns wohlgefühlt, am „schönsten Arbeitsplatz der Welt", wie er sagte.
Es hatte uns alle daher sehr getroffen, als er 2011 für längere Zeit arbeitsunfähig erkrankte und am 31. Januar 2012 krankheitsbedingt vorzeitig in den Ruhestand treten musste – und damit auch aus dem Presbyterium ausschied. Wir hatten damals die Hoffnung, dass er noch einige Jahre seinen Ruhestand genießen könnte. Zehn Jahre sind es nun geworden. Im September 2022 ist Peter Röhl verstorben.
Wir danken ihm von ganzem Herzen für seine unermüdliche Mitarbeit in unserer Gemeide und seine Menschenfreundlichkeit, mit der er den Gemeindemitgliedern begegnete.

Wir wünschen ihm eine Zeit in Gottes Nähe und Geborgenheit.

Bernd Holthaus

Essener Tauffest 2023
Stadtgarten · Südviertel

Sonntag · 20. August · 11 Uhr

Gottesdienst & danach Picknick-Fest:
Kostenlos für die ganze Familie.

Anmeldung
und weitere Infos
https://**taufe.kirche-essen.de**

EVANGELISCHEKIRCHEINESSEN

Amtshandlungen

Die Rubriken „Freud und Leid“, sowie „Amtshandlungen“,
also Taufen, Trauungen und Beerdigungen, wurden in dieser PDF des
Gemeindebriefes aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.

Selbsthilfegruppen

Aphasie-Gruppe
In der Regel einmal im Monat **an einem Samstag** von **14.00 bis 18.00 Uhr**
im Zentrum der Reformationskirche. Nächster Termin 11. März 2023
Kontakt: Ralph Müller
Tel.: 0201 58 37 14
www.aphasie-essen.de auskunft@aphasie-essen.de

Inklusive Gruppe
In der Regel einmal im Monat **an einem Samstag** von **14.00 – 17.00 Uhr**
im Zentrum der Reformationskirche. Nächste Termine 18. März; 29. April und 27. Mai
Kontakt: Richard Herzhauser & Birgit Kochanke-Herzhauser
Tel.: 0201 71 48 68

Chöre und Orchester

Erstes Essener Akkordeon Orchester
Proben in der Regel jeden **Donnerstag** von **20.00 – 22.00 Uhr**
im Zentrum der Reformationskirche.
Kontakt: Isolde Berg
Tele.: 0201 94 66 088
eeao@gmx.de www.eeao.de

Essener Projektchor e.V.
Proben i. d. Regel **mittwochs** von **19.30-22.00 Uhr**
im Zentrum der Reformationskirche.
Kontakt: Angelika Spörkel
Tel.: 2051 80 89 320
angelika.spoerkel@projektchor.org

Herzliche Einladung

Der Essener Projektchor e. V. lädt am Sonntag, den **26. März 2023 um 17:00 Uhr** unter der Leitung von Björn Christoff Spörkel zum Passionskonzert in die Reformationskirche ein. Zur Aufführung kommen die Vertonungen des 130. Psalms von Mendelssohn und Kaminski

Ruhr Sound-Orchester
Proben in der Regel **mittwochs** von **18.00 bis 20.00 Uhr** sowie
freitags von **18.30 bis 20.30 Uhr im Zentrum der Reformationskirche.**
Kontakt: Michael van de Löcht
Tel.: 0157-52 06 18 88
nachricht@ruhrsond-orchesteressen.de www.ruhrsound-orchesteressen.de

Kurse

Klassische Musik
Der Kurs stellt Meisterwerke klassische Musik vor, erläutert und interpretiert sie, i.d.R. ein Werk an 2 Abenden unter Zuhilfenahme von Grafiken, Bauplänen und Hörübungen.
Der laufende Kurs ist ausgebucht, ein neuer Kurs startet am 04. Oktober 2023,
von **18.40 - 20.10 Uhr** im Zentrum der Reformationskirche

Oper
Der Opernkurs widmet sich an **sechs** Abenden einer Oper, die Stück für Stück genau erschlossen wird, um sie sich am Ende gemeinsam anzusehen.
Der laufende Kurs ist ausgebucht, ein neuer Kurs startet am 04. Oktober 2023,
von **20.20 – 21.50 Uhr** im Zentrum der Reformationskirche
Teilnahme beider Kurse nur mit vorheriger Anmeldung
Kontakt und weitere Informationen:
Peter Simon
Tel.: 05407 85 75 577, arps54@web.de

Rückengymnastik
montags von 12.30 – 13.30 Uhr
im Zentrum der Reformationskirche
z.Zt. ist der Kurs belegt.

Alles auch tagesaktuell auf
www.reformationskirche.de

Familienzentrum

Kindergarten Julienstraße
Leiterin: Mara Tabea Herrmann
Julienstraße 41
45130 Essen
Tel.: 79 32 50
kitajulienstr.essen@ekir.de

Kindergarten Isenbergstraße
Leiterin: Jessica Jodl
Isenbergstraße 79a
45130 Essen
Tel.: 26 04 61
kitaisenbergstr.essen@ekir.de

Haus der kleinen Leute
Leiterin: Nicole Becker-Gensty
Lotharstraße 10
45131 Essen
Tel.: 42 19 98
kitalotharstr.essen@ekir.de

EMO Jugend-Freizeitzentrum
Leiter: Jürgen Humburg
Julienstraße 41
45130 Essen
Tel.: 79 06 01
info@emo-essen.de
www.emo-essen.de

Gemeindezentren

Gemeindezentrum Reformationskirche
Küster: Markus Wölki
Julienstraße 39 / 41
45130 Essen
Tel.: 78 10 71
markus.woelki@ekir.de

Gemeindezentrum und Isenberg-Treff, Zentrum 60plus
Isenbergstraße 81
45130 Essen
Leiterin: Anke Jansen
Tel.: 26 09 58
anke.jansen@ekir.de

Organistin und Leitung des Kirchenchors
Ji-Weon Choi
organ0208@hotmail.com

Evangelische Gehörlosen- und Schwerhörigenseelsorge in den Kirchenkreisen Essen, Duisburg, Oberhausen, Mülheim

Pfarrer Volker Emler
Henckelstraße 22, 45147 Essen
Tel. / ST / BT:
0201-73 49 82
Fax: 0201/70 12 42
Pfarrer.Emler@t-online.de

Diakoniestationen

Diakoniestation Essen-Holsterhausen
Gemarkenstraße 95, 45147 Essen
PDL: Daniela Zühlke
stellv. PDL: Rebecca Ohmacht
Tel: 0201-74 91 96 3
Fax: 0201 74 91 96 5
Team-Holsterhausen@diakoniestationen-essen.de

Diakoniestation Essen-Holsterhausen Team HauBe (Hauswirtschaft und Betreuung)
Fahrenberg 6, 45257 Essen
Tel.: 0201 - 8909347 0
Fax: 0201 - 8909347 9
Koordinatorinnen: Inga Böttcher und Veronique Brings
Team-HauBe@diakoniestationen-essen.de

Presbyterium

Pfarrer*innen

Grüneklee-Herrmann, Sabine	77 46 99
Herrmann, Jörg	77 46 99

Presbyter*innen

Andrea Bako	02041 - 70 66 810
Nele Ebsen	8 15 80 07
Birgit Gärtner	51 44 64
Elke Grutzka	42 31 67
Gerlinde Kuhlmann	87 58 33 59
Dr. Eugen Lang	78 49 75
Stefan Paul	0162-2420 141
Brigitte Porsch	79 34 34
Ingrid Schiller	42 16 21
Helga Siemens-Weibring	77 95 60
Katrin Sons	38 448 993

Jugendpresbyter

Sam Becker	78 10 71

Mitarbeiter-Presbyter*in

Anke Jansen	26 09 58
Adam Palus	0176 - 43 87 63 10

Adressen

Pfarrer*innen

Sabine Grüneklee-Herrmann 77 46 99
sabine.grueneklee-herrmann@ekir.de

Jörg Herrmann 77 46 99
joerg.herrmann@ekir.de

Johannes Heun 433 73 274
johannes.heun@ekir.de

Prädikant*innen

Helga Siemens-Weibring 77 95 60
siemens.weibring@ekir.de

Bernd Müller 64 98 59 94
mueller.nordwalde@web.de

Gemeindebüro

Maike Weber
Reformationskirche
Julienstraße 39, 45130 Essen
Tel.: 78 10 71
maike.weber@ekir.de

Öffnungszeiten
Mo, Mi und Do
von 9 Uhr bis 13 Uhr
Di von 14 Uhr bis 18 Uhr

Verwaltung

Zentrales Gemeindesekretariat
III. Hagen 39, 45127 Essen
Tel.: 2205-300
gemeinden@evkirche-essen.de

Kirche im Netz

Die Evangelische Kirche in Essen bietet vielfältige Möglichkeiten, Gottesdienste, Eindrücke, Ermutigendes und Gelungenes zu verfolgen.

Eine Übersicht findet sich auf der Seite der Kirche in Essen: www.kirche-essen.de

www.reformationskirche.de

Eine Kurzandacht mit Musik, Gebeten und Predigt gibt es zu jedem Sonntag und Feiertag auf YouTube: youtube.com/user/kirchenkreisessen

Kurze Texte und Gedanken finden sich im Blog ‚himmelrauschen': www.himmelrauschen.de

Kirche vor Ort

Neben allem, was in diesem Gemeindebrief beschrieben ist, sind alle Pfarrer*innen selbstverständlich erreichbar und stehen gerne für Gespräche zur Verfügung.